

Engaging Vitality - Modul 1-3

Mit dem Qi in Kontakt treten



DozentInnen	Ráyen Antón (Barcelona, Spain) Ferdinand Beck (Berg, Germany) Marguerite Dinkins (Seattle, USA)
Termine	Modul 1: 06.-07. März 2021 Sa. 10-18 Uhr So 9-16 Uhr Modul 2: 08.-09. May 2021 Sa. 10-18 Uhr So 9-16 Uhr Modul 3: 18.-20. Juni 2021 Sa. 10-18 Uhr So 9-17 Uhr Mo. 9-16 Uhr
Unterrichtsstunden	53 UE (= Credits)
Sprache	Englisch
Teilnehmerprofil	Ärzte, Heilpraktiker und andere Therapeuten mit Akupunktur-Grundkenntnissen
Ort	Klösterl-Apotheke Seminarräume Waltherstr. 27 Rgb 80337 München Anreise
Kursgebühr	Bei Anmeldung bis 30.01.2021: € 1235 AGTCM-Mitglieder € 988 Bei späterer Anmeldung € 1370 AGTCM-Mitglieder € 1096 Die drei Module können nur zusammenhängend gebucht werden. Bildungsgutscheine werden für diesen Kurs akzeptiert.

Lernziel

Sie lernen, in einen direkten Kontakt mit dem Qi der Patienten zu treten und verschiedene Qualitäten des Qi wahrzunehmen, Blockaden zu erfühlen und Punkte exakt zu lokalisieren. Durch die Veränderungen der Palpationsbefunde sind Sie in der Lage, Behandlungsergebnisse unmittelbar zu überprüfen. Durch Wahrnehmung des Qi während des Nadelungsvorgangs verfeinern Sie Ihre Nadel-Techniken. Ziel ist es, die Interaktion mit dem Patienten, sowie seine Reaktionen auf die Behandlung, auf der Ebene des Qi besser zu verstehen. Diese Erkenntnis hat Auswirkungen auf die Wahl der Mittel sowie die jeweils angemessene Dosis innerhalb einer Behandlung. Sie erlernen außerdem nützliche palpatorische Methoden, um einige der grundlegenden Konzepte der chinesischen Medizin in der praktischen Anwendung zu verstehen und in Ihrer Praxis immer stärker lebendig werden zu lassen.

Inhalt

Die Wirksamkeit der Akupunktur ist stark in unserem therapeutischen Umgang mit Qi verankert. Als Akupunkteure arbeiten wir auf verschiedenen Ebenen immer mit Qi. In diesem sehr praxisorientierten 7-tägigen Kurs lernen Sie, das Qi am Patienten direkt wahrzunehmen und gezielter damit umzugehen.

Die Basis dieses Kurses bildet die langjährige Erfahrung der vier DozentenInnen, dass bestimmte osteopathische Palpationstechniken auch im Kontext der chinesischen Medizin verstanden und wirkungsvoll eingesetzt werden können.

Die DozentenInnen verwenden diese subtilen Palpationstechniken, um Ihnen als Teilnehmer zu zeigen, wie Sie unterschiedliche Qi-Aspekte am Patienten nachvollziehbar auffinden.

Als Teilnehmer erlernen Sie praktische Methoden,

- um die Kraft und Qualität des Qi in jeder Leitbahn einschätzen zu können,
- um den genauen Ort der Hauptblockaden zu erfühlen,
- um unmittelbar zu spüren, welche Punkte sich für die Behandlung anbieten und um diese exakt zu lokalisieren
- um während der verschiedenen Phasen des Nadelns Veränderungen von Qi wahrzunehmen und zu beurteilen
- wie man überprüft, ob die Behandlung eine signifikante Veränderung bewirkt hat oder nicht
- wie man das chinesische Prinzip des mühelosen Handelns (wu wei) in der Akupunktur-Praxis anwendet.

Teilnehmer ohne Vorkenntnisse im Umgang mit einer auf Palpation aufbauenden Akupunktur erhalten eine umfassende Einführung in diese Arbeitsweise. Teilnehmer mit osteopathischen Vorkenntnissen können diese im Kurs erweitern, vertiefen und somit noch besser in die Akupunkturpraxis integrieren.

Der unterrichtete Ansatz ist leicht und schnell in jeden Akupunkturstil zu integrieren und stellt einen Weg dar, grundlegende Textpassagen der chinesischen Klassiker in unseren Händen buchstäblich zum Leben zu erwecken.

Die Themen im Überblick

Modul 1 (Rayén Antón und Ferdinand Beck)

- Punkte lokalisieren mithilfe des Local Listening
- Punkte und Blockaden lokalisieren mithilfe der Manual Thermal Diagnosis (MTD)
- Der Yang Rhythmus (YR) als eine General Listening - Technik
- Einführung in das Engaging Vitality Treatment Protocol

Modul 2 (Marquerite Dinkins)

- Die Methode des General Listening
- Wiederholen des General und Local Listening, der Manual Thermal Diagnosis sowie des Yang Rhythmus
- Bestimmen der primären Einschränkung (restriction)
- Die Manual Thermal Diagnosis als General Listening - Technik
- Der Craniosacrale Rhythmische Impuls (CRI) als Local Listening - Technik
- Das Channel Listening
- Das Sacral Listening
- Anwenden des Engaging Vitality Treatment Protocol

Modul 3 (Rayén Antón)

- Wiederholen aller Techniken und des Behandlungsprotokolls
- Verfeinern des Engaging Vitality Treatment Protocol
- Fluid dynamics
- Integrieren der verschiedenen Techniken in die Praxis

DozentInnen

Rayén Antón started her path into chinese medicine in 2002 and then graduated as TCM practitioner in the Fundació Europea de Medicina Tradicional China in Barcelona. Later she continued studying various types of Japanese acupuncture with Stephen Birch learning Manaka style, Meridian Therapy, Shonishin, and graduated in 2007 as Toyohari practitioner with the European Branch of Toyohari Association. In 2011 started her path with Engaging Vitality studying with Charles Chace and Dan Bensky, and she fully integrated the Engaging Vitality approach into her practice ever since. She now runs the Engaging Vitality spanish study groups and also teaches the introductory module in Spain. [nbsp]

She has been working as well with Prof. Manuel Rodríguez in Barcelona for his TCM, Manaka, Meridian Therapy and Paediatric trainings since 2005, and was part of his clinic team since 2003 and since 2010 she added running her private acupuncture practice in Barcelona.

Ferdinand Beck, Berg am Starnberger See, ist Heilpraktiker und Taijiquan-Lehrer. Zunächst absolvierte er über acht Jahre ein Medizinstudium mit Schwerpunkt Akupunktur an der Universität für TCM in Chengdu, VR China. Darin zwei Jahre Praktikum an der dortigen Universitätsklinik. Daneben lernte er bei verschiedenen Meistern der chinesischen Medizin in privaten Praxen. Später Grundausbildung und Advanced Training in Toyohari-Akupunktur, sowie vielfältige Kurse und Assistenz bei Dan Bensky und Charles Chace. Ferdinand Beck behandelt heute in seiner Praxis hauptsächlich auf Grundlage von chinesischer und japanischer Akupunktur, erweitert durch die Methoden der Engaging Vitality-Kurse.

Marquerite Dinkins has a long term interest in Chinese and Chinese medicine. He also graduated with a Doctor of Osteopathy from Michigan State University College of Osteopathic Medicine in 1982, where he was a research assistant for John Upledger. He has studied with Jean-Pierre Barral since 1986 and table trained for him on numerous occasions. In addition to teaching for both professions, he has been working on utilizing the connections between osteopathy and East Asian medicine for over thirty years. Dan maintains a clinical practice in Seattle Washington.

Wir beraten Sie gern!

Wir freuen uns über Ihre Anfrage:

Telefon +49 (0) 89 – 215 430 94
e-Mail info@abz-muenchen.org
Kontaktformular abz-muenchen.org/kontakt

Anmeldung abz-muenchen.org/anmeldung